

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 58 (1996)
Heft: 11

Rubrik: Messehinweis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Europaweite Ausstrahlung

Vom 23.-27. Februar findet am Rande von Paris die nächste grosse Landmaschinenausstellung statt. **SIMA**: Die Betonung der Internationalität soll das in- und ausländische Fachpublikum in grosser Zahl für einen Besuch mobilisieren.

Bekanntlich ergänzten die französischen Messeveranstalter die internationale Fachmesse **SIMA** durch die beiden Spezialsalons **SIMAGENA** und **SIMAVIP**. Sie trugen damit der Erkenntnis Rechnung, dass auch spezialisierte Ackerbauern und Lohnunternehmer gute Tierhalter und Tierzüchter sein können und umgekehrt. Durch die Diversifikation besteht die Hoffnung, das Geschäftsrisiko in einem zu engen Bereich des international hart umkämpften landwirtschaftlichen Marktes zu mildern.

Der allein auf die landwirtschaftlichen Unternehmer und Entscheidungsträger ausgerichtete Landmaschinen-Salon auf dem Ausstellungsgelände von Paris-Nord Villepinte hat ihr folkloristisches Gegenstück mit der gleichzeitig stattfindenden internationalen Landwirtschaftsausstellung an der Porte de Versailles in Paris.

Die Form, alle zwei Jahre eine landtechnische Fachmesse durchzuführen, hat sich auch in Frankreich bewährt. Dies bestätigt sich durch ein ungewöhnlich grosses Ausstellerinteresse schon im Herbst. Erwartet werden rund 1100 Aussteller auf der Gesamtfläche von 165 000 m². Davon rund 35% aus dem Ausland, allen voran aus Italien. Aber auch aus der Schweiz sind verschiedene Firmen mit eigenen Ständen oder Standgemeinschaften vertreten (Kasten).

SIMA: Alle marktführenden Landmaschinen- und Traktorfirmen sind mit zum Teil noch grösseren Ständen als vor zwei Jahren vertreten. Allgemein wird eine lange Liste an Neuheiten erwartet: Nicht weniger als 80 Neuentwicklungen sind zur Prüfung eingereicht worden. Die Hälfte davon ist in der engern Auswahl für eine Auszeichnung. Traktorenkäufe bestimmen bekanntlich auch die Folgeinvestitionen in die allgemeine Landtechnik. Man

Schweizer Landmaschinenfirmen an der SIMA

Bärtschi-Fobro AG, Hüswil
Fischer SA, Vevey
Samro-Bystronic, Burgdorf
Zumstein AG, Zuchwil
Gebrüder Schaad, Subigen
Ernest Roth, Porrentruy
Mahler AG, Obfelden

Hinzu kommen Firmen, die mit ihren Produkten auf den Ständen von französischen Vertretungen präsent sind.

hat die einschlägigen Firmen deshalb in den Hallen 4, 5 und 6 an zentraler Lage als Publikumsmagnete plziert, umgeben vom Angebot zur Bodenbearbeitung, Sätechnik, Erntetechnik, Düngung und zur Bewässerung, zum Pflanzenschutz und Futterbau, zu Transporten usw. Stark ausgebaut wurden die Bereiche Forsttechnik und Landschaftspflege, Obst- und Gemüsebau sowie EDV und die Telekommunikation.

SIMAGENA in Halle 1 ist die Ausstellung für Genetik, Tierernährung und Tiergesundheit.

Im Mittelpunkt stehen über 300 Zucht-tiere der wichtigsten Milchrassen: Die Züchter machen anhand der selber ausgewählten Tiere auf das genetische Potential aufmerksam. Auch die Schweiz ist an diesem hoch professionellen Rendez-vous der Milchviehzucht vertreten. Folgerichtig sind daran in Halle 2 die Ausrüstungsfirmen in der Milchviehhaltung angegliedert. Sie bieten die neuesten Lösungen in der Fütterungs- und in der Melktechnik inklusive Robotertechnik an.



SIMAVIP wendet sich an die Schweine- und Geflügelhalter mit den neuesten Tendenzen in der Haltung, Schlachtung und Erstverarbeitung dieser Nutztiere.

Ein umfangreiches Vortragsprogramm widmet sich hauptsächlich der Umweltproblematik. Es finden dazu getrennte Veranstaltungen zum Pflanzenbau und zur Nutztierhaltung statt. Zw.

Erreichbarkeit von Paris-Nord Villepinte

Das Ausstellungsgelände von Paris-Nord Villepinte liegt an der Linie B des Pariser Schnellbahnnetzes RER (Haltestelle «Parc des expositions»). Die Linie B stellt die Verbindung zwischen Paris und dem Flughafen Roissy-Charles de Gaulle her.

Auskünfte und Antragsformular für den kostenlosen Eintritt in den Landmaschinen-Salon durch:
Promosalons-Suisse
Stauffacherstrasse 149
8004 Zürich
Tel.: 01 291 09 22
Fax: 01 242 28 69

Zu verkaufen

diverse Gabelstapler

1 Still R20-17 Elektro 1700 kg
1 Jungheinrich Elektro 2500 kg
1 Yale Elektro 3000 kg
1 Still R70-16 Benzin 1600 kg
1 Still R43 Diesel 2000 kg
1 Toyota Diesel 2500 kg

HKS-Fördertechnik AG,
8460 Marthalen
Tel. 052 305 47 47
Fax 052 305 47 48